

[Zürcher Philosophie Festival]

Medienmitteilung

Zürich, 1. November 2019

«Ähm» gilt nicht

Thema «Entscheide Dich» am dritten Zürcher Philosophie Festival vom 16.-18. Januar 2020

Entscheiden geht schon beim Aufstehen los und reicht von der Joghurt- bis zur Partnerwahl. Das Zürcher Philosophie Festival fragt, ob Kinderkriegen clever ist, ob Algorithmen es besser wissen und welche Verantwortung wir beim Konsumieren miteinkaufen. Zu Gast sind unter anderem die Philosophinnen Svenja Flasspöhler und Barbara Bleisch sowie Unternehmer Daniel Freitag und SRF-Direktorin Nathalie Wappler.

An der Eröffnung wirft Svenja Flasspöhler einen philosophischen Blick auf unsere wichtigsten Lebensentscheidungen und auf die Frage, ob wir in der Generation Maybe gefangen sind. Bei «18 Joghurtsorten und ich» durchleuchten der Philosoph Philipp Hübl, die Werberin Petra Dreyfus und die Psychologin Verena Kast die Wahl vor dem Regal.

Im interaktiven Spielfilm «Late Shift» sind die Zuschauer_innen selber am Drücker. Sie können via App bestimmen, wie der Film ausgeht. Für das philosophische Speed-Dating lohnt sich eine schnelle Entscheidung doppelt, denn ein Platz ist schon an den neuen Schauspielhaus-Intendanten Benjamin von Blomberg vergeben.

Für alle, die ihren eigenen Entscheidungen nicht trauen, gibt es neu einen Logik-Crashkurs. Und in der ersten Schweizer Philosophy Late Night Show erklären Türsteher Franky und Bachelorette Andrina den philosophischen Gastgebern, wie entscheiden wirklich geht.

Das gesamte Programm findet sich im angefügten Programmheft oder ab dem Vorverkaufsstart am 1. November 2019 online auf philosophiefestival.ch.

Weitere Informationen

Urs Siegfried, Festivalleiter, urs.siegfried@philosophiefestival.ch, +41 78 729 82 81

Mediendossier: philosophiefestival.ch/infos/medien

[Zürcher Philosophie Festival]

Eröffnungsgast



Expertin für Entscheidungen: die Philosophin Svenja Flasspöhler

Festival

Die Philosophie aus dem Elfenbeinturm ins Getümmel der Stadt lotsen. Das ist das Ziel des Zürcher Philosophie Festivals, das im Januar 2018 im KOSMOS Premiere feierte. In den letzten beiden Jahren sorgten jeweils rund 2'000 Besucher_innen für ausverkaufte Säle und eine äusserst angeregte Atmosphäre.

Kernteam

Urs Siegfried ist Initiator und Leiter des Festivals. Er ist selbstständiger Unternehmer im Immobilienbereich und hat im Zweitstudium sein Herz an die Philosophie verloren.

Matthias Wiesmann kümmert sich um Finanzen und Kommunikation. Er hat sein eigenes Büro für Wirtschaftsgeschichte und war 2015/16 Gemeinderatspräsident der Stadt Zürich.

Simone Haug ist für die Festivalproduktion zuständig. Die Sozialpädagogin mit Ethik-Studium arbeitet in der Opferhilfe und macht berufsbegleitend den Master in Sexologie.

Organisation

Das Philosophie Festival ist eine Nonprofit-Organisation. Rund 40% des Budgets sind durch ehrenamtliche Leistungen des Teams und der Mitwirkenden gedeckt. Die übrigen Kosten werden durch Tickets und Förderbeiträge finanziert.